

## Ist Ihr Unternehmen gerüstet für die aktuellen Herausforderungen in Bezug auf die Coronakrise?

Die Corona-Krise und die damit verbundenen Einschränkungen haben sowohl im privaten als auch im beruflichen Umfeld viele Änderungen mit sich gebracht. Von einem Tag auf den anderen waren viele im Home-Office. Unternehmen und

Arbeitnehmer mussten sich schnell an die neue Situation anpassen. Wir haben Tipps für Arbeitgeber zusammengestellt, wie sie den neuen Herausforderungen gerecht werden können.

## Home Office und flexible Arbeitsformen

- ✓ Mehr als **80%** der Mitarbeitenden sind im Home Office (sehr) zufrieden und wünschen sich, auch nach COVID-19 im Home Office arbeiten zu dürfen
- ✓ **37%** der Mitarbeitenden neigen im Home Office zu Überstunden
- ✓ **11%** der Mitarbeitenden wünschen sich eine Co-Working-Möglichkeit
- ✓ **39%** der Unternehmen sagen, dass ihre Mitarbeitenden im Home Office produktiver sind



### Tipps für Home Office und flexible Arbeitsformen

-  Nutzen Sie flexible Arbeitsformen für Employer Branding und erwähnen Sie diese in den Stelleninseraten.
-  Stellen Sie auch im Home Office den Zugriff auf notwendige Tools und eine einwandfreie Kommunikation sicher.
-  Setzen Sie im Home Office auf Vertrauen statt Kontrolle.
-  Stellen Sie sicher, dass die Mitarbeitenden im Home Office Ruhezeiten einhalten und nicht ständig Überstunden machen.
-  Überlegen Sie sich, ob Smart Working oder Co-Working bei Ihnen Sinn machen könnte.

Flexible Arbeitsmodelle werden sich aufgrund der Corona-Krise weiter durchsetzen und zu einem unverzichtbaren Benefit für die Mitarbeitenden werden.

### Wichtig für Arbeitgeber:

Sie sollen daher Ihren Mitarbeitenden unbedingt, falls dies der Job ermöglicht, Home Office anbieten, um so als attraktiver Arbeitgeber die besten Talente anziehen zu können.



## Rekrutierungen während und nach Corona

- ✓ **Drei Viertel** der Unternehmen rekrutieren weiterhin – trotz Coronakrise, bei Grossunternehmen sind es sogar 84%
- ✓ **15%** haben die Rekrutierungen vorübergehend ausgesetzt, bei Unternehmen unter 10 Mitarbeitenden sind es 40%
- ✓ **7%** möchten vermehrt mit Freelancern zusammenarbeiten
- ✓ **4%** möchten gewisse Positionen ins Ausland verlagern

### Tipps für Arbeitgeber



Falls Sie derzeit keine Mitarbeitende einstellen, ziehen Sie die Möglichkeit von Freelancern bzw. projektbezogenen Rekrutierungen in Betracht.



Mitarbeiterbindung: Bieten Sie besondere Benefits und flexible Arbeitsformen an und etablieren Sie sich als attraktiver Arbeitgeber, um die Mitarbeitenden bestmöglich zu bieten.



Transparenz bei der Krisenkommunikation sorgt für mehr Vertrauen der Mitarbeitenden und erhöht die Mitarbeiterbindung.



Nutzen Sie die Tatsache, dass momentan viele Mitarbeitende auf der Suche nach einer Stelle sind.



### Wichtig für Arbeitgeber:

Schauen Sie auch in Krisenzeiten Ausschau nach Talenten, um die besten Talente nicht an die Konkurrenz zu verlieren.

[Mehr Details finden Sie in unserem Booklet.](#)

Quelle: JobCloud-Studie über flexible Arbeitsformen und Rekrutierungen in der Corona-Krise in Zusammenarbeit mit Netcomm Suisse, Juni 2020

**Suchen Sie neue Mitarbeiter?  
Wir helfen Ihnen gerne**

► **jobs.ch**

**JOB  
SCOUT 24**

JobCloud AG  
Albisriederstrasse 253  
8047 Zürich

+41 44 254 69 00  
client@jobcloud.ch  
<http://www.jobcloud.ch/>

JobCloud ist das führende digitale Unternehmen im Schweizer Rekrutierungsmarkt, bekannt für die Jobportale jobs.ch, jobup.ch und JobScout24.ch. Ausserdem sind wir Partner von Top-Marken wie Google, um Ihnen die bestmögliche Online-Sichtbarkeit zu garantieren.